[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/25550 vom 08.06.2024]

Objekt:	Tongefäß
Museum:	Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Amerikanische Archäologie
Inventarnummer:	IV Ca 44410

Beschreibung

Kleiner, bauchiger Krug mit gewölbtem Boden. Das Objekt besitzt einen kurzen, leicht auskragenden Hals. Es wurde beidseitig geglättet und geschlämmt. Seine Außenseite ist grundiert, bemalt und poliert. Grundierung und Bemalung sind partiell erodiert.

Die Keramik besitzt eine weiß-rötliche Grundfarbe, die auf der Außenseite des Gefäßes schwarz-braun und rot bemalt wurde. An der Wand befindet sich ein hochständiger, umlaufender Fries, der aus schrägen Linienbündeln und Dreiecken besteht. Die Motive scheinen Textil oder Flechtwerk zu imitieren. Unterhalb des Frieses befindet sich ein mittelständiges, umlaufendes Band, das mit roter Farbe aufgetragen wurde. Das Objektinnere blieb bis auf eine halsständige, rote Bemalung unverziert. Nach Lothrop 1926: highland polychrome ware.

Kulturelle Bedeutung: die Keramik der Mora-Gruppe wurde im Nordwesten von Costa Rica hergestellt und nach dem Zentralen Hochland und der Atlantikregion des Landes gehandelt. Sie verwendet gestalterische Elemente (sitzende anthropomorphe Figuren mit Kopfschmuck, Matten-Motiv, Kan-Kreuz), die auch aus der Maya-Keramik (Copador-Gruppe) des Clásico Tardío (900-600d.C.) bekannt sind. Die Variante ist mit den Gruppen Gillén Negro sobre café claro (1350-1000d.C.) und Palmira Policromo (1350-1000d.C.) verwandt.
(Künne 2004)

Angaben zur Herkunft:
Walter Lehmann (16.9.1878 - 2.7.1939), Sammler
Policromo Medio (800 - 1350)
Costa Rica
Guanacaste (Provinz)
Sta. Cruz (Stadt)
San Vicente (Ort)

Grunddaten

Material/Technik:	Ton
Maße:	Objektmaß: 6 x 6 x 5,9 cm; Öffnung: 1,8 cm; Mündung: 3,9 cm; Wandstärke: 0,6 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	800 n. Chr.-1200
	wer	
	wo	San Vicente (Santa Cruz)
Gesammelt	wann	
	wer	Walter Lehmann (1878-1939)
	wo	

Schlagworte

- Tongefäß